

# Erst Prag, dann das erste Turnier in Lübbecke

**RACKETLON:** Am 27. April wird im Tenniscenter Rote Mühle die Sportart vorgestellt

■ **Lübbecke** (nw). Große und kleine Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Zunächst geht es für die drei heimischen Racketlon-Spieler Jörn Sültrup, Achim Berkemeier und Oliver Grau wieder auf Reisen nach Prag, ehe es am 27. April die Racketlon-Premiere in Lübbecke gibt.

Bei den „Offenen Tschechischen Meisterschaften“ kämpfen Jörn Sültrup, Achim Berkemeier und Oliver Grau um wichtige Weltranglistenpunkte. Ab Freitag packen die Tennisspieler der TSG Espelkamp ihre vier verschiedenen Schläger aus, um an der Metropole an der Moldau ihre Qualitäten unter Beweis zu stellen. Achim Berkemeier startet im Elite-Feld und bekommt es mit Johann Porsborn, der aktuellen Nummer 12 der Welt zu tun. Oliver Grau tritt gegen den an drei gesetzten Polen Kristof Burbo im B-Feld

an, während Jörn Sültrup durch seine bessere Weltranglistenposition im B-Feld auf den etwas schwächer einzustufenden Slowaken Lubomir Budinski seinen Einstand in das Turnier gibt. Im Doppel treten diesmal Jörn Sültrup/Oliver Grau zusammen an, da sich Achim Berkemeier mit dem Weltranglisten 30 Paul Sach aus Frankfurt, nach dessen Anfrage, zusammen getan hat, der ebenfalls ein Tischtennisexperte ist.

Seit Wochen laufen jedoch schon die Vorbereitungen für ein eigenes Turnier im Raum Minden-Lübbecke. „Wir wollen die Sportart Racketlon auch hier in der Region bekannt machen“, berichtet Oliver Grau. Zu diesem Zweck haben die drei Athleten das Racketlon-Team Minden-Lübbecke ins Leben gerufen und planen in diesem Zusammenhang eine Turnierserie mit fünf Events in diesem Jahr. Das



**Werben für das Turnier in Lübbecke:** Achim Berkemeier (v.l.), Oliver Grau und Jörn Sültrup.

erste Turnier dieser Art wird in Lübbecke am Sonntag, 27. April, im Tenniscenter Rote Mühle

ausgerichtet. Mitmachen kann jeder der über Schlägererfahrungen verfügt. Es wird drei Konkur-

renzen geben, wo sich Fortgeschrittene, Anfänger und Damen miteinander messen können.

„Wer über Vereinerfahrungen in mindestens zwei Sportarten verfügt, der kann ohne Probleme im A-Feld starten“, weiß Jörn Sültrup als Turnierorganisator. Mit Stephan Frenkel vom Badminton-Verbandsligisten FC Lübbecke hat man einen weiteren Schlägerexperten mit ins Boot geholt. Die Anmeldung für das Turnier läuft noch bis zum 25. April, während gerade die Werbemaschinerie voll anläuft. In den Hallen der Region und bei Sportvereinen der vier Sportarten Tischtennis, Squash, Badminton und Tennis werden Flyer und Plakate verteilt. Online findet sich alles Wissenswerte auf der brandneuen Homepage der Racketlon-Teams Minden-Lübbecke unter [www.4rackets.de](http://www.4rackets.de)